

Rückbau/Abbruch von Gebäuden einer ehem. Brauerei, Potsdam

Durchführung einer umfassenden Bauschadstoffbegutachtung und Ausarbeitung eines detaillierten Schadstoffkatasters im Rahmen der Umstrukturierung des ehem. Brauereigeländes in Potsdam.

Ausführungszeitraum 01/2013 – ca. 07/2014

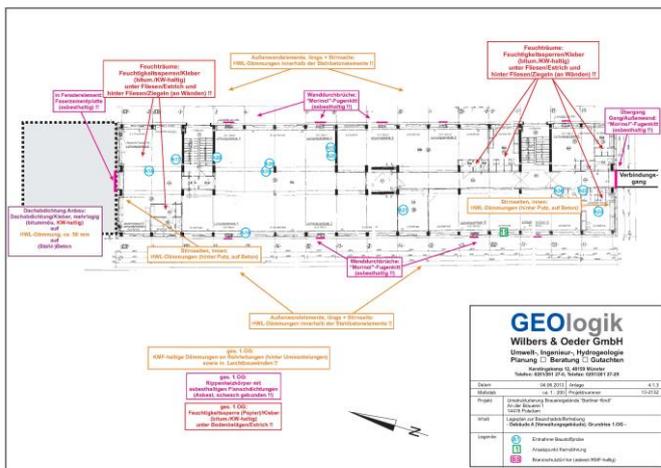
Grundstück:

Grundstücksgroße
ca. 67.700 m²

Bebauung mit tlw. mehrgeschossigen Gebäuden (Kühlhäuser, etc.) und großflächigen Hallengebäude. Diverse Nebengebäude und Becken.



Probenahmen (auch Kernbohrungen und Dachöffnungen), Schadstoffanalysen (PAK, PCB, KW, Schwermetalle, Asbest, Schimmelpilz etc.), Bewertung der Schadstoffgehalte, Schätzung der Schadstoffmassen. Detaillierte Darstellung der Schadstofffunde in Lageplänen.



Ausarbeitung eines Leistungsverzeichnisses für die Rückbau- und Abbrucharbeiten mit Beschreibung aller erforderlichen Arbeiten, Einstufung der anfallenden Abfälle gem. AVV, Zusammenstellung der Ausschreibungsunterlagen, Auswertung der Angebote für die Rückbau- und Abbrucharbeiten, Preisspiegel, Teilnahme an den Vergabegesprächen.

Einholung einer baustellenbezogenen Abfallerzeugernummer für den Bauherren, Registrierung bei der ZKS-Abfall.

Gutachterliche Begleitung der Rückbau- u. Abbrucharbeiten; Generierung der Entsorgungsnachweise und Abfallbegleitscheine, elektronische Signatur i.A. der Bauherrenschaft.

Weitere Begutachtungen:

Durchführung von Baugrunduntersuchungen im Hinblick auf die Sanierung und Neugestaltung der Aussenflächen (Zufahrten, Lagerbereiche etc.). Altlastenbegutachtung auf Grundlage vorliegender Archivgutachten anderer Gutachterbüros. Durchführung von Kleinrammbohrungen u.a. in altlastenrelevanten Bereichen (Werkstatt mit Reparaturgruben, Waschhalle, ehem. Betriebstankstelle, Abscheider, etc.), Probenahmen der Umweltmedien Boden und Bodenluft, chemische Analysen, Ausarbeitung des Gutachtens. Abstimmen mit dem Bauherren, den Planern und Architekten sowie den Umweltbehörden (u.a. Bodenschutz-, Wasser- und Abfallbehörde).

